

Geschäftsbericht 2023



Universalmuseum
Joanneum

Universalmuseum Joanneum

Landeszeughaus

Kunsthaus Graz

Museum für Geschichte

Schloss Eggenberg, Park und Prunkräume

Alte Galerie, Schloss Eggenberg

Archäologiemuseum, Schloss Eggenberg

Münzkabinett, Schloss Eggenberg

Neue Galerie Graz und BRUSEUM, Joanneumsviertel

Naturkundemuseum, Joanneumsviertel

CoSA – Center of Science Activities, Joanneumsviertel

Studienzentrum Naturkunde

Volkskundemuseum am Paulustor

Institut für Kunst im öffentlichen Raum Steiermark

Österreichischer Skulpturenpark

Österreichisches Freilichtmuseum Stübing

Schloss Trautenfels

Jagdmuseum Schloss Stainz

Landwirtschaftsmuseum Schloss Stainz

Flavia Solva

Rosegger-Geburtshaus Alpl

Rosegger-Museum Krieglach

Tierwelt Herberstein

Geschäftsbericht 2023

Universalmuseum
Joanneum

**Herausgeber, Eigentümer
und Verleger**

Universalmuseum Joanneum GmbH
Mariahilferstraße 2-4
8020 Graz

Redaktion, Lektorat

Jörg Eipper-Kaiser

Bildredaktion

Daniela Gruber
Stephanie Liebmann

Texte

Carmen Deutschmann
Christopher Drexler
Markus Enzinger
Marko Mele
Günter Riegler
Astrid Rosmann
Andreas Schnitzler
Josef Schrammel
Daniela Teuschler
Angelika Vauti
Alexandra Wagner
Brigitta Wagner-Ginzinger

Fotos

Bildrecht Wien
Ludwig Hoffenreich
Kunsthau Graz/Julia Dax-Sinkovits
Helmut Lunghammer
Christopher Mavrič
Charles Morris
UMJ/J. Edegger
UMJ/J.J. Kucek
UMJ/L. Wonnebauer
UMJ/N. Lackner
UMJ/Neue Galerie Graz
Pixabay.com
Oliver Wolf

Grafische Gestaltung

Daniela Gruber

Druck

Medienfabrik Graz

ISBN

978-3-903179-73-8

Abbildungen Umschlag

Tierwelt Herberstein, Haus der Biodiversität
Fotos: Andrea Weishaupt

Graz 2024

Inhalt

4-7	Vorwort
8-11	STEIERMARK SCHAU 2023
12-15	Ausstellungshighlights
16-17	Neue Geschäftsführer*innen
18-19	Sammlungszuwächse
20-21	Inklusion und Outreach
22-23	Besuchszahlen
24	Marketing
25	Stabsstelle Kommunikation
26	Sponsoring
27	Sales
28-29	Organigramm
30	Konzernorganigramm
31	Kuratorium der Universalmuseum Joanneum GmbH
32-33	Generalversammlung und Aufsichtsrat
34-35	Personalstand
36-37	Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung Universalmuseum Joanneum GmbH
38-39	Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung Kunsthause Graz GmbH
40-41	Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung Steierischer Landestiergarten GmbH
42-43	2023 in Bildern

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren!

Es ist mir als Landeshauptmann und Kulturreferent der Steiermärkischen Landesregierung, aber auch als begeisterter Museumsbesucher, eine große Freude, dass das Universalmuseum Joanneum im Jahr 2023 erneut eine äußerst positive Bilanz ziehen kann.

Neben hochkarätigen Ausstellungen und interessanten Besuchsangeboten sticht 2023 die STEIERMARK SCHAU 2023 heraus. Die zweite Auflage dieses innovativen Ausstellungsformats sorgte nach einem Gastspiel am Wiener Heldenplatz in der Tierwelt Herberstein für reges Interesse. Aber auch darüber hinaus begeisterte das Universalmuseum Joanneum mit seinem Programm, das großen Zuspruch erfahren hat. Mit 1.133.805 Eintritten konnte das Universalmuseum Joanneum 2023 sogar einen neuen Besucherrekord verzeichnen!

Mein Dank gilt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Universal museums Joanneum für ihre Tatkraft, Kreativität und Professionalität. Denn all das ist notwendig, um zu einem attraktiven Museumsangebot zu kommen. Ich möchte mich aber auch bei der Geschäftsführung, Marko Mele und Josef Schrammel, sowie beim Kuratorium und beim Aufsichtsrat für all das Gelungene und Geleistete bedanken. Ich bin davon überzeugt, dass unserem Universalmuseum Joanneum auch ein erfolgreiches Jahr 2024 bevorsteht.

Ein steirisches „Glück auf“!

Christopher Drexler
Landeshauptmann der Steiermark

Sehr geehrte Damen und Herren!

In Anbetracht seiner vielfältigen Verdienste um die Steiermark kann Erzherzog Johann aus heutiger Sicht als so etwas wie ein Universalgenie bezeichnet werden. Vielfältig wie der „Steirische Prinz“ ist auch das Universalmuseum Joanneum, eine von vielen Institutionen, die auf ihn zurückgehen. Wenngleich der Geschäftsbericht über die Tätigkeit der Vergangenheit Bilanz zieht, so ist er natürlich keine historische Abhandlung und soll auch nicht der Würdigung länger zurückliegender Wohltaten dienen. Aber wir müssen uns bewusst sein, dass diese vergänglich sind, wenn man sich nicht angemessen um sie kümmert. Es gilt, das reiche Erbe in eine gute Zukunft zu führen. Museen sind in besonderem Ausmaß von der Teuerung betroffen. Für das Management ist es eine große Herausforderung, trotz steigender Kosten ein für Besucher spannendes Angebot zu schaffen, um so wiederum Einnahmen zu generieren, die dem Betrieb – man könnte auch sagen, der Erhaltung – zugutekommen. Dazu wünsche ich weiterhin gutes Gelingen!

Günter Riegler
Grazer Kulturstadtrat

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren!

Auch das Jahr 2023 war geprägt von einer unsicheren Lage. Anhaltende Teuerung, Kriegswirren in Europa und in der ganzen Welt und eine eher pessimistische Grundhaltung haben unseren Alltag begleitet. Gerade in diesen angespannten und schwierigen Zeiten sehnt sich die Bevölkerung nach attraktiven Angeboten, um diesem Alltag zu entfliehen.

Das Universalmuseum Joanneum möchte mit der Verbindung von Tradition und Innovation und Angeboten zur Wissenserweiterung im gesamten musealen Feld einen wesentlichen Beitrag dazu leisten. Dabei hat die Qualität der Inhalte, aufgebaut auf einer starken Erforschung der uns anvertrauten Sammlungen, einen hohen Stellenwert. Die Museen werden noch immer als Kompetenzzentren angesehen und müssen diese gesellschaftliche Stellung auch bei aller Wissenschaftskepsis im Land beibehalten.

In unseren 19 Museen sowie unserer Tierwelt Herberstein machten wir allen Kunst-, Kultur- und Naturinteressierten im Jahr 2023 wieder ein sehr breites Angebot. Dabei spannte sich der Bogen von zeitgenössischer Kunst über Wissenswertes und Spannendes aus Natur und Kultur bis hin zur Vielfalt des Lebens mit unserer großen STEIERMARK SCHAU in der Tierwelt Herberstein.

Und so konnten wir auch im Jahr 2023 einen neuerlichen Besucher*innen-Rekord vermelden. Nachdem wir bereits 2022 erstmals die 1-Million-Besucher*innenmarke knacken konnten, haben wir diesen Wert 2023 auf über 1,13 Millionen Besucher*innen weiter gesteigert. Getreu dem Motto unseres Gründervaters Erzherzog Johann, dem im Jahr 2024 mit der Neueröffnung des Erzherzog Johann Museums in Schloss Stainz

ein ganz zentraler Stellenwert zukommen wird, nämlich die Schätze der Steiermark zu sammeln, zu bewahren, zu erforschen und einer breiten Bevölkerung zugänglich zu machen, wollen wir allen Kunst- und Kulturinteressierten genau diesen Mehrwert bieten.

Wir sind auch bestrebt, mit den uns zur Verfügung gestellten Mitteln sorgsam umzugehen und eine wirtschaftlich solide Basis für die Zukunft zu gewährleisten. So konnten wir 2023 unseren Eigendeckungsgrad weiter steigern und verfügen über eine solide Eigenkapitaldecke, die eine Basis für unser zukünftiges Handeln sein wird.

Marko Mele
Wissenschaftlicher
Geschäftsführer

Josef Schrammel
Kaufmännischer
Geschäftsführer

STEIERMARK SCHAU 2023

VIELFALT DES LEBENS

Im Jahr 2021 initiierte das Land Steiermark die STEIERMARK SCHAU als zukunftsweisendes biennales Ausstellungsformat mit dem Ziel, aktuelle gesellschaftliche Themen aufzugreifen. Diesen Auftrag erfüllte die erneut vom Universalmuseum Joanneum realisierte STEIERMARK SCHAU 2023, indem sie einige der drängendsten Herausforderungen unserer Zeit in den Fokus nahm: Unter dem Titel „Vielfalt des Lebens“ beschäftigte sie sich in einem neuen Haus der Biodiversität und mit Naturschauplätzen am Weg der Vielfalt in der Tierwelt Herberstein, im angrenzenden Naturschutzgebiet Feistritzklamm und in einem mobilen Pavillon mit der Faszination, Bedeutung und Bedrohung der Biodiversität sowie mit dem Klimawandel.

Oben links

Finissage Pavillon am MIT,
Foto: Charles Morris

Oben rechts

Mobiler Pavillon, STEIERMARK SCHAU 2023, Tierwelt Herberstein, Foto: Christopher Mavrič

Mitte links

Mobiler Pavillon, STEIERMARK SCHAU 2023, Tierwelt Herberstein, Foto: UMJ/J.J. Kucek

Unten links

Mobiler Pavillon, STEIERMARK SCHAU 2023, Tierwelt Herberstein, Foto: UMJ/J.J. Kucek

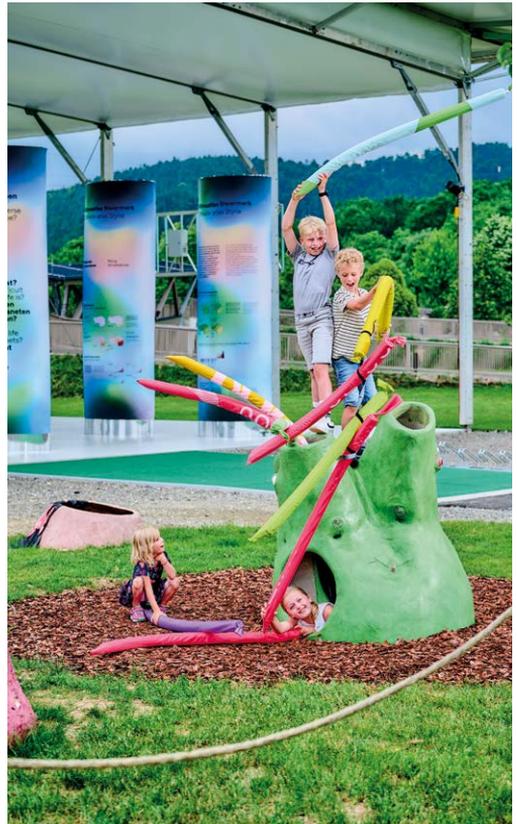
Unten rechts

Mobiler Pavillon, STEIERMARK SCHAU 2023, Tierwelt Herberstein, Foto: Christopher Mavrič.

Im Haus der Biodiversität, das mit interaktiven Stationen sowie zahlreichen Präparaten dazu einlädt, in die biologische Vielfalt einzutauschen, gibt es auch über die Laufzeit der STEIERMARK SCHAU hinaus Gelegenheit, die Wunder und vielfältigen Leistungen der Natur zu erforschen. Dabei wird deutlich, wie komplex das Zusammenspiel der Arten in Ökosystemen funktioniert und wie sehr menschliche Eingriffe in den letzten Jahrhunderten die Lebensräume beeinflusst haben. Ein Ausstellungsbereich widmet sich deswegen der Frage, wie jede*r zum Schutz der Biodiversität beitragen kann.

Ergänzt wird diese Ausstellung durch die Naturschauplätze am Weg der Vielfalt: Sie lenken die Aufmerksamkeit auf die Lebensraumvielfalt, die natürlichen Netzwerke und das an die Tierwelt Herberstein angrenzende Europaschutzgebiet Feistritzklamm, das von einer neu gestalteten Aussichtsplattform aus überblickt werden kann.

Auch bei der STEIERMARK SCHAU 2023 spielte der mobile Pavillon eine zentrale Rolle. Er lud die Besucher*innen dazu ein, sich auf eine Reise durch die Ausstellung *Atmosphären. Kunst, Klima- und Welt- raumforschung* zu begeben.



STEIERMARK SCHAU 2023

VIELFALT DES LEBENS

Junge Kunst und neueste Forschungsprojekte rund um Atmosphären sowie Fragen nach lebensfreundlichen Bedingungen in Zeiten des Klimawandels ermöglichten ein Erlebnis, das von der Erde bis zu Exoplaneten führte und darüber nachdenken ließ, wovon die Entstehung von Leben abhängt. Zentrales Highlight war eine immersive Video-Raum-Klanginstallation, die vom Regionalen zum Planetaren blicken ließ.

Der Pavillon diente ebenso als Informationsträger, zum Beispiel für den „Klimaatlas Steiermark 2023“, und auch Kunstprojekte mit Kindern wurden im Kontext des Pavillons realisiert.

Eine Miniaturfassung des Präsentationsraumes des mobilen Pavillons ist als Kulturbotschafter auf Reisen: In Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten der Republik Österreich und dem Land Steiermark wurden Kooperationen mit internationalen Kulturforen vereinbart, und so war der „Mini-Pavillon“ bereits im Österreichischen Kulturforum in New York und im Massachusetts Institute of Technology zu Gast. Im Sommer 2024 geht die Tour weiter in die slowenische Hauptstadt Ljubljana.

Die STEIERMARK SCHAU 2023 konnte rund 285.000 Besucher*innen für die „Vielfalt des Lebens“ begeistern, von denen auch viele das umfangreiche Vermittlungsprogramm in Anspruch genommen haben. Ein besonderer Fokus galt jungen Menschen, und so wurden u. a. 98 Führungen für Volksschulklassen und 105 Führungen für MS/AHS-Schüler*innen angeboten. Eine Schulbusaktion hat es 62 Schulklassen ermöglicht, die STEIERMARK SCHAU gemeinsam zu erleben.

Oben links

Haus der Biodiversität,
Foto: UMJ/J.J. Kucek

Oben rechts

Weg der Vielfalt, Tierwelt
Herberstein, Foto: UMJ/J.J.
Kucek

Mitte

Haus der Biodiversität,
Foto: UMJ/J.J. Kucek

Unten links

Aussichtsturm, Weg der
Vielfalt, Foto: UMJ/J.J. Kucek

Unten rechts

Weg der Vielfalt, Tierwelt
Herberstein, Foto: UMJ/J.J.
Kucek



Ausstellungshighlights

Das Kunsthaus Graz feierte 2023 sein 20-Jahr-Jubiläum und präsentierte unter dem Titel *Re-Imagine the Future* ein dichtes Programm aus Talks, Performances, Installationen, Musik und zwei großen Ausstellungen: *The Other* zeigte die paradoxe Position des „Anderen“ und öffnete den Blick auf viele internationale künstlerische Positionen zu diesem Thema. Die Schau lud dazu ein, jene asymmetrischen Beziehungen zu erkunden, die Ausbeutungsverhältnisse aufrechterhalten, und sich zugleich Alternativen zuzuwenden, die auf Solidarität und Zusammenhalt setzen. Mit *Sol LeWitt's Wall. Performed* wurde die erste Einzelpräsentation im Kunsthaus Graz (2004) reaktiviert: Die monumentale Wall des amerikanischen Konzeptkünstlers Sol LeWitt wurde wieder aufgebaut und facettenreich rekontextualisiert. Eine Reihe von künstlerischen Interventionen in der Wall begann 2023 mit Arbeiten von Franz Vana und Helene Thümmel – sie wird 2024 fortgesetzt.

Die Neue Galerie Graz spannte mit *Ernsthaft?! Albernheit und Enthusiasmus in der Kunst* einen Bogen von der frühen Moderne bis in die Gegenwart und widmete sich einem selten behandelten Aspekt der Kunstgeschichte: Spätestens seit den klassischen Avantgarden des frühen 20. Jahrhunderts standen kühne Innovationen und ästhetische Dogmen einer bestimmten Art von Spaß gegenüber, der Konservativitäten und avantgardistische Strenge unterläuft. Diese Schau kokettierte u. a. mit dem Humor der Katastrophe, dem Camp-Ansatz, der B-Movie-Kultur und einer überbordenden Leidenschaft. Ein zweiter Schauplatz der Ausstellung war die *HALLE FÜR KUNST* Steiermark. Ein bemerkenswertes Projekt im BRUSEUM war der Ehefrau des 2024 verstorbenen Künstlers Günter Brus gewidmet: Die Schau *ANA* beleuchtete Anna Brus' Rolle für den Wiener Aktionismus und für die Karriere ihres Mannes.

Oben links und rechts

Ansicht *Sol LeWitt's Wall*,
Kunsthaus Graz, Foto: UMJ/N.
©Bildrecht Wien, 2023

Mitte links und rechts

Ansicht *Franz Vana*.
ARBEITEN : SCHLAFEN @ Sol
LeWitt's Wall, Kunsthaus
Graz, Foto: UMJ/J.J. Kucek

Unten links

Günter Brus,
Vitriolkabinett, 1966,
Foto: Ludwig Hoffenreich

Unten rechts

Ansicht *ANA. Ihr Leben mit*
den Wiener Aktionisten,
BRUSEUM, Foto: UMJ/J.J.
Kucek



Ausstellungshighlights

Mit einem Blick auf die Steiermark in den letzten 1.000 Jahren konnten Besucher*innen im Museum für Geschichte spannenden Fragen rund um gesellschaftliche Wandlungsprozesse nachgehen: Die Jahresausstellung *Wendezeiten* machte deutlich, dass es Gesellschaft nur im Modus der Transformation gibt. Beginnend mit der Neuorganisation der lokalen Gesellschaft im Mittelalter wurde nachgezeichnet, wie Kriege, klimatische Veränderungen oder technische Innovationen immer wieder als treibende Faktoren für gesellschaftliche Umbrüche fungieren und welche Konsequenzen daraus erwachsen: für das Zusammenleben, die Verteilung von Macht und Einfluss, das wirtschaftliche Fortkommen oder das Verhältnis der Geschlechter und Generationen.

Oben links

Ansicht *Wendezeiten*,
Museum für Geschichte,
Foto: UMJ/N. Lackner

Oben rechts

Ansicht *Wendezeiten*,
Museum für Geschichte,
Foto: UMJ/J.J. Kucek

Oben links unten

Ansicht *Wendezeiten*,
Museum für Geschichte,
Foto: UMJ/J.J. Kucek

Mitte links und rechts

Exit the Mine, CoSA, v. l.:
Nikola Köhler-Kroath (Leiterin
CoSA), Barbara Huber (Leiterin
Jugend und Lehrausbildung,
Arbeiterkammer Steiermark),
Johanna Blamberger (CoSA),
Foto: UMJ/J.J. Kucek

Unten

Barbara Kapusta, *Second
and Four*, Österreichischer
Skulpturenpark,
Foto: UMJ/J.J. Kucek

Das historische Schaubergwerk im Joanneumsviertel aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts hat 2023 eine ganz besondere Art der Revitalisierung erfahren: Besucher*innen des CoSA können hier ein „Exit the Room“-Spiel erleben: Im Escape Room *Exit the Mine* dreht sich alles um Ressourcen und Rohstoffe. Die Spieler*innen schlüpfen in die Rolle von Mitarbeiter*innen eines internationalen Energieunternehmens, um innerhalb einer Stunde eine Reihe von kniffligen Rätseln zu lösen und sich so aus dem Escape Room zu befreien.

Nicht nur das Kunsthaus Graz, sondern auch der Österreichische Skulpturenpark feierte 2023 sein 20-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass gab es ein Jubiläumsfest, bei dem die Arbeit *Second and Four* der österreichischen Künstlerin *Barbara Kapusta* ebenso präsentiert wurde wie *Floating Oasis*, eine Adaptierung der Skulptur *In Then Out* durch Studierende des Instituts für Architektur und Landschaft der TU Graz, betreut von Klaus L. Loenhardt und Tobias Brown.



Neue Geschäftsführer*innen

Im Jahr 2023 haben im Universalmuseum Joanneum vier neue Geschäftsführer*innen ihre Arbeit aufgenommen:

Marko Mele studierte Archäologie an der Universität Ljubljana. 2005 arbeitete er im Regionalmuseum Ptuj-Ormož und danach im Regierungsamt der Republik Slowenien für lokale Selbstverwaltung und regionale Politik. 2010 bis 2022 war er Chefkurator der Sammlung Ur- und Frühgeschichte am Universalmuseum Joanneum. Seit 1. Jänner 2023 ist Marko Mele wissenschaftlicher Geschäftsführer der Universalmuseum Joanneum GmbH.

Josef Schrammel studierte Betriebswirtschaftslehre an der Karl-Franzens-Universität Graz. 1993 begann er seine berufliche Laufbahn bei der Raiffeisen-Landesbank Steiermark. Zuletzt war er bis September 2022 Prokurist und Leiter der Firmenkundenabteilung für die Raiffeisenbank Mittlere Südoststeiermark. Josef Schrammel ist seit 1. April 2023 kaufmännischer Geschäftsführer der Universalmuseum Joanneum GmbH.

Andreja Hribernik studierte Politikwissenschaften und Internationale Beziehungen an der Universität Ljubljana. Von 2007 bis 2009 arbeitete sie u. a. an der Galerie für Zeitgenössische Kunst Leipzig, 2010 bis 2013 war sie an der Moderna Galerija in Ljubljana tätig. 2013 bis 2022 war sie Direktorin des Museums für moderne und zeitgenössische Kunst in Koroška. Seit 1. Jänner 2023 ist Andreja Hribernik Geschäftsführerin der Kunsthaus Graz GmbH.

Oben links

Marko Mele
Foto: UMJ/J.J. Kucek

Oben rechts

Josef Schrammel
Foto: UMJ/J.J. Kucek

Unten links

Andreja Hribernik
Foto: UMJ/J.J. Kucek

Unten rechts

Jochen Lengger
Foto: UMJ/J.J. Kucek

Jochen Lengger studierte Veterinärmedizin in Wien. Nach Tätigkeiten in der Pharmabranche, als Tierarzt und in Zoos begann er 2005 im Tier- und Naturpark Schloss Herberstein als Zootierarzt. Danach arbeitete er in Zoos in Salzburg und Schwerin sowie im Zoo Zürich, wo er zuletzt auch Mitglied der Geschäftsleitung war. Seit 1. Dezember 2023 ist Jochen Lengger Geschäftsführer der Steirischen Landestiergarten GmbH.



Sammlungszuwächse

Die Sammlungen des Universalmuseums Joanneum wurden auch 2023 durch Schenkungen und Ankäufe erweitert. Die Neue Galerie Graz übernahm zwei grafische Arbeiten von Edith Temmel: *1. Grazer Turmwurm* und *ohne Titel (Mann mit Rüssel und Brille)*. Die Blätter stammen aus einer Schenkung aus dem Nachlass von Günter Waldorf und dokumentieren die frühe Phase der Grazer Künstlerin.

Aus der Sammlung Helmut Suschnigg wurden der Neuen Galerie vier Werke überlassen: die Mappe *Pasolini* mit 37 Radierungen von Alfred Hrdlicka, die Messingskulptur *F3* von Constantin Luser, *ohne Titel (Lackbild und Medieninstallation)* von Peter Kogler sowie *Grey/Blue* von Viktor Vasarely. Überdies erhielt die Neue Galerie von einem privaten Sammler neun Ölgemälde und Aquarelle des österreichischen Künstlers Julius Victor Berger.

Oben links

Edith Temmel, *ohne Titel (Mann mit Rüssel und Brille)*,
Foto: UMJ/Neue Galerie Graz

Oben rechts

Edith Temmel,
1. Grazer Turmwurm,
Foto: UMJ/Neue Galerie Graz

Mitte links

Alfred Hrdlicka, *Pasolini*,
Mappe mit 37 Radierungen,
46 x 39 cm, 1983/1984,
Foto: UMJ/Neue Galerie Graz

Mitte rechts

Constantin Luser, *F3*,
2015, Messing, lackiert,
80 x 80 x 95 cm,
Foto: UMJ/Neue Galerie Graz

Unten links

Peter Kogler, *ohne Titel (Lackbild und Medieninstallation)*,
2010, Lack auf Metall,
180 x 180 cm, Foto:
Kunsthhaus Graz

Unten rechts

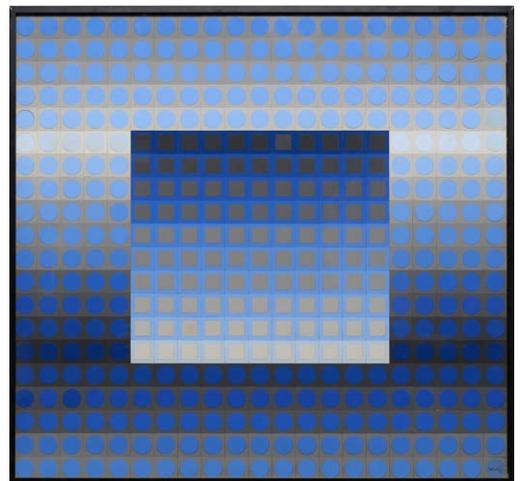
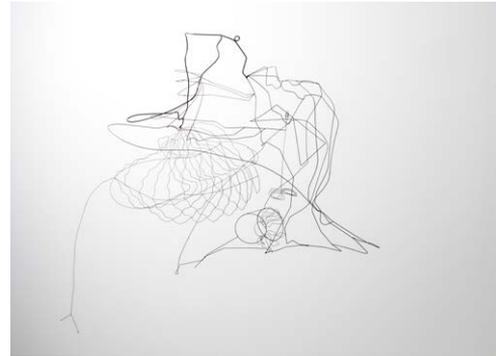
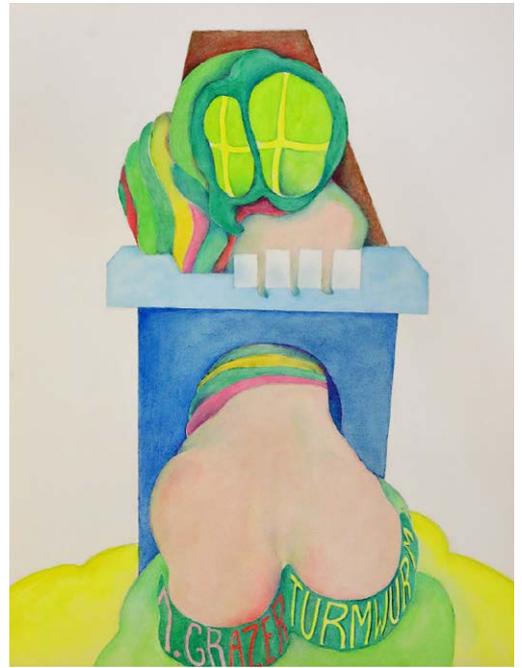
Viktor Vasarely, *Grey/Blue*,
1971, Aluminium-Print,
100 x 105 cm, Foto: UMJ/
Neue Galerie Graz

Die Stadtgemeinde Leoben hat 31 Kunstobjekte aus dem MuseumsCenter Leoben ausgegliedert und dem Universalmuseum Joanneum überlassen. Das Jagdmuseum Schloss Stainz erhielt 17 Stahlstiche mit jagdlichen Darstellungen und das Museum für Geschichte 14 Zeichnungen und Kupferstiche von steirischen Städten, Burgen und Schlössern.

Peter Kogler überließ dem Kunsthhaus Graz seine Klangkomposition *Connected*, die bei seiner Ausstellung im Jahr 2019 gezeigt wurde – eine raumfüllende 3-D-Videoinstallation, die speziell für den Space01 im Kunsthhaus entwickelt und produziert wurde.

Die Zoologische Sammlung erhielt über 20.000 Schmetterlinge (hauptsächlich Coleoptera) durch Schenkungen privater Personen. Dieser Zuwachs ist von großem Wert für die Erforschung der Biodiversität in unserer Institution.

All diese Neuzugänge unterstreichen die Vielfalt des steirischen Kultur- und Naturerbes, das im Universalmuseum Joanneum erforscht und bewahrt wird.



Inklusion und Outreach als Instrumente eines aktivierenden und kollaborierenden Museums

Das Thema Inklusion rückt immer mehr in den Fokus der öffentlichen Wahrnehmung und der (gesellschafts)politischen Debatte. Die Vereinten Nationen beschreiben im Rahmen der von ihr verabschiedeten Sustainable Development Goals (SDGs) zur Sicherung einer nachhaltigen Entwicklung u. a. auf sozialer und kultureller Ebene Inklusion als eine der großen und zentralen Herausforderungen unserer Gesellschaft. Wie können wir als Museum unseren Beitrag zur Erreichung dieser Ziele leisten?

Die Zufriedenheit eines zunehmend diversen Museumspublikums steht ganz im Mittelpunkt der Arbeit der Abteilung für Besucher*innen. Der Fachbereich „Inklusion und Outreach“ arbeitet als Schnittstelle mit Einrichtungen der Zivilgesellschaft und zielt darauf ab, dass möglichst allen Gesellschaftsgruppen das Recht auf kulturelle Teilhabe zuteilwird. Wir setzen Maßnahmen zur Reduzierung von Barrieren, zur Steigerung der Servicequalität in unseren Häusern und damit zur Erhöhung der Wirksamkeit unserer Arbeit. Inklusive Museumsarbeit ist eine Querschnittsaufgabe, die alle Arbeitsbereiche des Museums umfasst und sicherstellt, dass das Museum als Dritter Ort – als Ort der Bildungsbegegnung und Freizeitgestaltung – aktiv genutzt und mitgestaltet wird. In partizipativen Prozessen erarbeiten wir mit Interessierten gemeinsame Projekte, unabhängig davon, ob diese im Museum oder an anderen Orten wie Marktplätzen, Schulen, Senior*innenheimen oder Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen etc. stattfinden (Outreach).

Oben links

Mit Baby ins Museum,
Foto: UMJ

Oben rechts

„Museum unterwegs“ in der
Allgemeinen Sonderschule
Fürstenfeld,
Foto: UMJ/J. Edegger

Mitte links

Angebot für Menschen mit
und ohne Demenz,
Foto: UMJ

Mitte rechts

„Ich möchte etwas sagen! – 16
Tage gegen Gewalt an
Frauen“, Kooperationsprojekt
Caritas und UMJ, Foto: Caritas/
FröschPHOTODESIGN

Unten links

„INARTdis“ – Forschungsprojekt
zur Sozialen Inklusion von
Menschen mit unterschiedlichen
Beeinträchtigungen,
Foto: Pixabay.com

Rechts unten

Mit Baby ins Museum,
Foto: UMJ

Dank Projektförderungen (Land, Bund, EU/AMIF) und Kooperationen u. a. mit Caritas, Diakonie, LebensGroß etc. konnten zahlreiche Maßnahmen erfolgreich umgesetzt und ein beachtliches Patenschaftsnetzwerk von inzwischen mehr als 160 Museumspartner*innen etabliert werden.



Besuchszahlen

Im Jahr 2023 verzeichneten wir **1.133.805 Besuche** an unseren Standorten.

Besuchszahlen	2022	2023
Joanneumsviertel		
Neue Galerie Graz	23.039	21.829
Naturkundemuseum	29.956	38.833
CoSA - Center of Science Activities	23.604	33.876
Landeszeughaus	46.450	57.183
Museum für Geschichte	19.045	20.526
Volkskundemuseum am Paulustor	15.545	24.834
Schloss Eggenberg		
Alte Galerie	26.083	31.122
Archäologiemuseum	14.720	16.202
Münzkabinett	16.493	21.171
Prunkräume	39.589	43.626
Park	253.910	252.530
Österreichischer Skulpturenpark	41.866	38.031
Österreichisches Freilichtmuseum Stübing	65.254	68.649
Schloss Stainz		
Jagdmuseum und Landwirtschaftsmuseum	10.698	10.602
Schloss Trautenfels	26.788	22.387
Flavia Solva	17.448	9.073
Rosegger-Geburtshaus Alpl	6.775	6.852
Rosegger-Museum Krieglach	2.497	2.591
Studienzentrum Naturkunde	1.149	846
STEIERMARK SCHAU - Mobiler Pavillon	-	81.945
Universalmuseum Joanneum GmbH	680.909	802.708
Kunsthhaus Graz	74.669	78.725
Tierwelt Herberstein	244.608	252.372
UMJ Konzern	1.000.186	1.133.805

Im Jahr 2023 konnte das zweite Mal in Folge ein Besucher*innen-Rekord erreicht werden. Dieses Rekordergebnis bezieht sich sowohl auf die Zahlen der Universalmuseum Joanneum GmbH, die mit 802.708 Besuchen so hoch ist wie noch nie zuvor, als auch auf das Konzernergebnis inkl. Kunsthaus Graz GmbH und Steirischer Landes-tiergarten GmbH mit 1.133.805 Besuchen. Das entspricht einer Steigerung der Gesamtbesuchszahl um 13 % gegenüber dem Vorjahr.

Die positive Entwicklung der Zahlen im Kunsthaus Graz, im Landeszeughaus und Schloss Eggenberg mit seinen Museen ist in erster Linie dem Freizeittourismus zu verdanken, der sich nach der Pandemie in der Stadt Graz wieder auf sehr hohem Niveau bewegt. Generell profitieren Museen vom zunehmenden Freizeittourismus in Österreich in hohem Maße.

Natürlich hat auch die STEIERMARK SCHAU wesentlich zum Rekordergebnis beigetragen. Besonders im mobilen Pavillon haben sich im Vergleich zur ersten STEIERMARK SCHAU 2021 die Besuchszahlen von rund 30.000 auf ca. 82.000 erhöht. Und auch die Tierwelt Herberstein hat ihre ohnehin hohe Besuchsfrequenz weiter gesteigert.

Hervorzuheben ist auch das Ergebnis des CoSA, das mit einer Steigerung von 44 % gegenüber dem Jahr 2022 auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurückblicken kann. Besonders der Besuch von Schulklassen lässt die Zahlen weiter nach oben gehen.

Die Werte des Naturkundemuseums entwickeln sich auf sehr hohem Niveau und kommen der 40.000er-Marke immer näher. Dieses Ergebnis widerspiegelt auch den internationalen Trend, dass Naturmuseen beim Publikum immer beliebter werden. Ebenso erwähnenswert ist die Steigerung im Volkskundemuseum, dem es gelang, mit einer Vielzahl an Kooperationen zahlreiche Gäste in die Ausstellungen zu locken.

Marketing

Das Jahr 2023, in dem mit 1.133.805 Besucher*innen ein neuer Rekord gelang, war auch geprägt von zahlreichen Werbekampagnen.

Für den Escape Room im CoSA wurde gleich zu Jahresbeginn eine wirkungsvolle Plakatkampagne umgesetzt und zum Saison-Auftakt im Frühjahr hat das Marketing den Jahresticket-Aktionsmonat April mit einer umfassenden Kampagne unterstützt. Für die Ausstellung *Ernsthaft?!* in der Neuen Galerie Graz und in der HALLE FÜR KUNST Steiermark wurde ein gemeinsamer Außenauftritt in Abstimmung mit dem Kooperationspartner entwickelt. Neben Plakatkampagnen zu diversen Ausstellungen ist auch unsere Image-Kampagne hervorzuheben, die zum Museumsbesuch anregte und auf die neue Webseite aufmerksam machte.

2023 war auch ein Jahr der Jubiläen: Im Mai feierte der Österreichische Skulpturenpark sein 20-jähriges Bestehen, das mit einer Plakatkampagne im Raum Graz und Umgebung beworben wurde. Das 20-Jahr-Jubiläum des Kunsthouses Graz wurde schon im Vorfeld der Feierlichkeiten und rund um die Eröffnung der Jubiläumsausstellungen umfassend beworben. Zusätzlich unterstützt durch Jubiläums-Drucksorten, Plakatkampagnen und Medienpräsenz konnte ein beachtlicher Besucher*innen-Zustrom erreicht werden.

Zu den großen Meilensteinen im Jahr 2023 zählte die Bewerbung der STEIERMARK SCHAU, die mit dem mobilen Pavillon in Wien eröffnet wurde und anschließend in der Tierwelt Herberstein zu sehen war. Das Marketing- und Kommunikationsbudget betrug rund 1.000.000 € inkl. der Mittel für personelle Unterstützung, Sachkosten, die Entwicklung eines Corporate Designs durch die Agentur Kopfstand, Marketing, Presse, Webseite, Social Media und Sales. Mit gezielten Werbe- und Kommunikationsmaßnahmen in Graz, in der Region Oststeiermark sowie in Wien konnte ein Medienwert von rund 2.940.000 € erreicht werden.

Stabsstelle Kommunikation

Die Stabsstelle ist für die gesamte Kommunikation, die sich an Presse und Medienvertreter*innen richtet, ebenso verantwortlich wie für den digitalen Auftritt des Universal museums Joanneum inklusive der Social-Media-Aktivitäten und der Webseite.

2023 wurden von der Stabsstelle Kommunikation etwa 23 neue Ausstellungen und Projekte in den Häusern des Universal museums Joanneum sowie sieben im Kunsthaus Graz begleitet. 2023 feierte nicht nur die Kulturhauptstadt Graz ihr 20-Jahr-Jubiläum, sondern auch das Kunsthaus Graz. Die Ausstellungen und Feierlichkeiten erzeugten regionale sowie überregionale mediale Aufmerksamkeit. Parallel zu den zahlreichen Kommunikationsmaßnahmen, die das Jahresprogramm begleiteten, übernahm die Stabsstelle auch die Gesamtkommunikation der STEIERMARK SCHAU 2023, die durch den Prolog in Wien mit dem mobilen Pavillon auch österreichweit medial wahrgenommen wurde.

Die erfolgreiche Kommunikationsstrategie der vergangenen Jahre wurde 2023 weiter ausgebaut, wobei national und international rund 9.350 Medienberichte (Print, online, Radio, TV) für das Universal museum Joanneum, das Kunsthaus Graz und die STEIERMARK SCHAU verzeichnet werden konnten.

Im November 2023 markierte der erfolgreiche Relaunch der Webseite als professionelle Online-Präsenz einen Meilenstein zur Festigung der Marke Universal museum Joanneum. Zugleich wurde eine Schnittstelle zwischen Programm-Manager und Webseite implementiert, die es ermöglicht, Ausstellungen und Veranstaltungen in Echtzeit zu veröffentlichen – eine wesentliche ökonomische und digitale Optimierung.

Die Festlegung eines Meilensteins zur Entwicklung einer gemeinsamen Social-Media-Gesamtstrategie wird die Professionalisierung der Auftritte der einzelnen Häuser weiter vorantreiben.

Sponsoring



Das Sponsoringjahr 2023 war geprägt von den Kooperationen im Rahmen der STEIERMARK SCHAU. Aber auch darüber hinaus ermöglichten viele Partner ein weiteres Rekordergebnis nach 2021: Die Universalmuseum Joanneum GmbH erwirtschaftete Sponsoring Erlöse in der Höhe von 535.359 €, die Kunsthaus Graz GmbH beachtliche 99.182 €.

Großen Anteil an diesem Erfolg haben die Hauptsponsoren der STEIERMARK SCHAU: *Energie Steiermark*, *Grazer Wechselseitige Versicherung* und *Raiffeisen Landesbank Steiermark*. Weitere Sponsoren der STEIERMARK SCHAU waren *Voestalpine*, mit einem Schwerpunkt auf dem Pavillon, und *Kulmer Holz-Leimbau*, die den Panorama-Turm am Weg der Vielfalt realisierten.

Drei ermöglichte als Hauptsponsor des Universal Museums Joanneum erneut einen „Familientag“ sowie ein *Drei*-Businessfrühstück. Die *Holding Graz* gab vielen Grazer*innen einmal mehr die Gelegenheit, mit der „Mein Bonus“-Vorteilsclubaktion zu zweit kostengünstiger ins Museum zu gehen. Die *Arbeiterkammer* engagiert sich im CoSA besonders im Bereich der Berufsorientierung und der *ÖWD* ist nicht nur unser Sponsor, sondern auch verlässlicher Partner rund um Bewachung und Sicherheit. Der *Grazer Wechselseitigen Versicherung* danken wir zusätzlich für das Engagement im Österreichischen Freilichtmuseum Stübing.

Im Kunsthaus Graz erlebten dank *UNIQA* viele Besucher*innen spannende *UNIQA*-Tage im Friendly Alien. Die *Österreichischen Lotterien* engagierten sich im Rahmen des Jubiläums „20 Jahre Kunsthaus Graz“, veranstalteten einen Lotterien-Tag und förderten inklusive und partizipative Programme. Sehr erfreulich ist die Verleihung des österreichischen Kulturfundraising-Awards an *Energie Graz* für das BIX-Projekt #PICTREES. Im Rahmen von „20 Jahre Kunsthaus Graz“ engagierten sich auch *Saubermacher* und die *Marko Hotelbetriebe*.

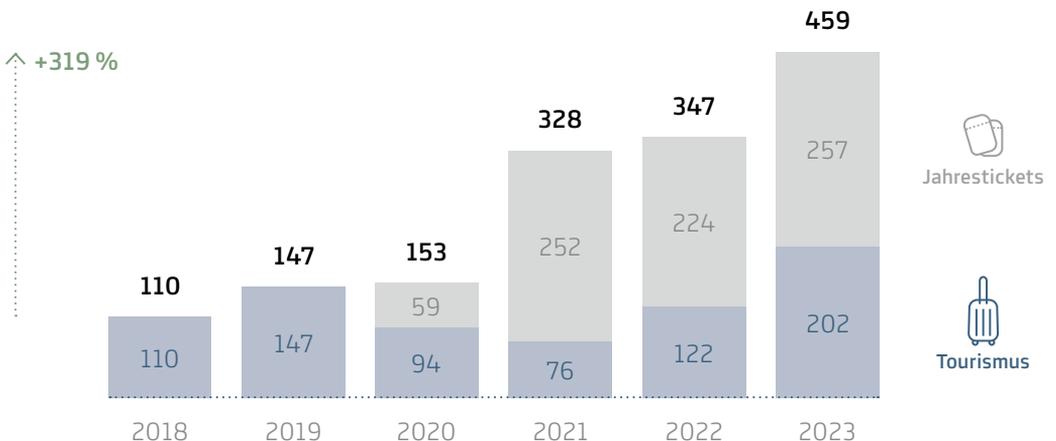
Sales

2023 war das erfolgreichste Jahr seit der Einführung des Fachbereichs Sales. Insgesamt gab es Einnahmen in der Höhe von 459.000 €, was einem Anstieg von rund 32 % im Vergleich zum Vorjahr entspricht – das bereits ein Rekordjahr mit Einnahmen von 347.000 € war. Dieses herausragende Ergebnis ist vor allem auf das anhaltende Wachstum im Tourismus zurückzuführen. Im Segment Tourismus verzeichneten wir einen Umsatz von rund 202.000 €, eine Steigerung von etwa 66 % gegenüber dem Vorjahr. Dies deutet darauf hin, dass wir mit attraktiven Angeboten auch zukünftig einen weiteren Zuwachs im Tourismussektor erwarten dürfen.

Das Jahresticket ist ein wichtiges Segment im Fachbereich Sales, da es sowohl zur Kund*innenbindung als auch für Firmen- und Kulturpartner*innen-Kooperationen eingesetzt wird. Zum Verkaufssegment Tourismus zählen wir: Reiseveranstalter, Kooperationen mit Partner-Cards und Tourismusverbänden sowie Hotelbetrieben. Unter das Segment Jahresticket fallen Endkund*innen, Firmenkund*innen und Kulturpartner*innen. Insgesamt hat der Fachbereich Sales das gesetzte Ziel nicht nur erreicht, sondern sogar um 50 % übertroffen. Seit 2018, als sich der Fachbereich Sales stärker im Universalmuseum Joanneum etabliert hat, sind die Sales-Erlöse um **319%** gestiegen.

Eintrittskartenerlöse Sales im UMJ-Konzern

[Ist-Zahlen inkl. Bilanzabgrenzungen in Tsd. Euro]



Organigramm

der Universalmuseum Joanneum GmbH



Wissenschaftliche
Geschäftsführung
Mele

Kaufmännische
Geschäftsführung
Schrammel

**Neue Galerie
Graz**

Neue Galerie
Graz

Peer

**Kunst im
Außenraum**

Institut für
Kunst im
öffentlichen
Raum
Steiermark

Österr.
Skulpturen-
park

Fiedler

**Kultur-
geschichte**

Kulturhistor.
Sammlung

Landes-
zeughaus

Multimediale
Sammlungen

Museums-
akademie

*Habsburg
Lothringen*

Volkskunde

Volks-
kundliche
Sammlung

Österr.
Freilicht-
museum
Stübing

Unger

**Schloss
Stainz**

Jagdkunde

Landwirt-
schaftliche
Sammlung

Sammlung
Peter
Rosegger

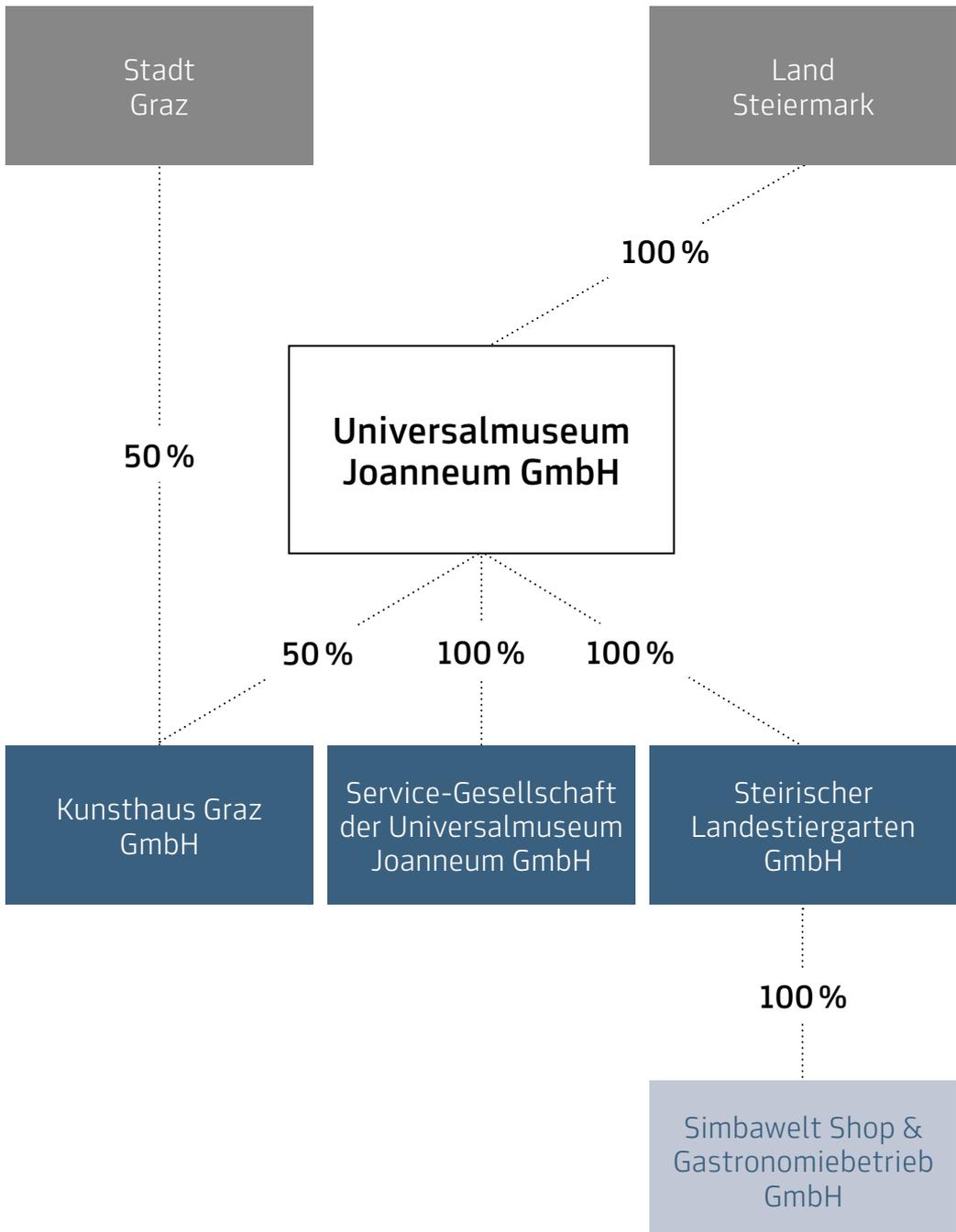
Wirnsberger

**Schloss
Trautenfels**

Landschafts-
museum

Krenn

Konzernorganigramm



Kuratorium der Universalmuseum Joanneum GmbH

Kuratorium
Stand 31.12.2023

LH a. D. Hermann Schützenhöfer, Präsident
HRⁱⁿ Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Elgrid Messner,
Erste Stellvertreterin des Präsidenten
Angelika Johanna Meran, Zweite Stellvertreterin des Präsidenten

Dr. Michael Axmann
Ing. Johann Baumgartner, MAS
HR Dr. Harald Fötschl
Christine Frisinghelli
Mag. Dr. Leopold Gartler
Ass.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Günter Getzinger
Mag. Cajetan Gril
Alfred Grinschgl
Michael A. Grossmann
Dr. Manfred Herzl, MSc
Prof. Herwig Hösele
Arch.ⁱⁿ DIⁱⁿ Marie-Theres Holler
Frido Hütter
Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Harald Kainz
DDr.ⁱⁿ Renate Kicker
Mag. Rainer Kienreich
MMag. Alois Kölbl
Prof. Dr. Johannes Koren
Prof. Mag. Dr. Karl Albrecht Kubinzky
Kathryn List
Mag. Siegfried Nagl
Mag. Bernhard Rinner
Jutta Rohrbacher
Mag. Ralph Schilcher
Mag. Patrick Schnabl
Univ.-Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Barbara Stelzl-Marx
Mag. Marc Oliver Stenitzer
Bgm. Kurt Wallner
Mag.^a Friederike Weitzer
Mag. Klaus Zausinger

Sekretär des Kuratoriums: Mag. Karl Peitler

Generalversammlung und Aufsichtsrat der Universalmuseum Joanneum GmbH

Generalversammlung (Stand: 31.12.2023)

Eigentümer der Universalmuseum Joanneum GmbH
ist das Land Steiermark.

Eigentümerversorger des Landes Steiermark:
Landeshauptmann Mag. Christopher Drexler

Aufsichtsrat (Stand 31.12.2023)

Vom Land Steiermark entsendete Aufsichtsratsmitglieder:

Univ.-Prof. DDr. Michael Lehofer, Vorsitzender

Mag. Klaus Zausinger, Stellvertretender Vorsitzender

Michael Eisner

Petra Gregorits

Gerlinde Hutter

Mag.^a Caroline List

Mag.^a Gerlinde Neugebauer

Dr. Robert Schaar

Dr. Martin Wiedenbauer

Isabella Holzmann

Vertretung der Arbeitnehmer*innen:

Heinz Einwagner

Joachim Traidl

André Getreuer-Kostrouch

Andreas Lindbichler

Nina Pöllabauer

Generalversammlung und Aufsichtsrat der Kunsthaus Graz GmbH

Generalversammlung (Stand: 31.12.2023) Eigentümer der Kunsthaus Graz GmbH sind die Stadt Graz (50 %) sowie die Universalmuseum Joanneum GmbH (50 %).

Eigentümerversreter der Stadt Graz:
Stadtrat Dr. Günter Riegler

Eigentümerversreter der Universalmuseum Joanneum GmbH:
Dr. Marko Mele
Mag. Josef Schrammel

Aufsichtsrat
(Stand 31.12.2023)

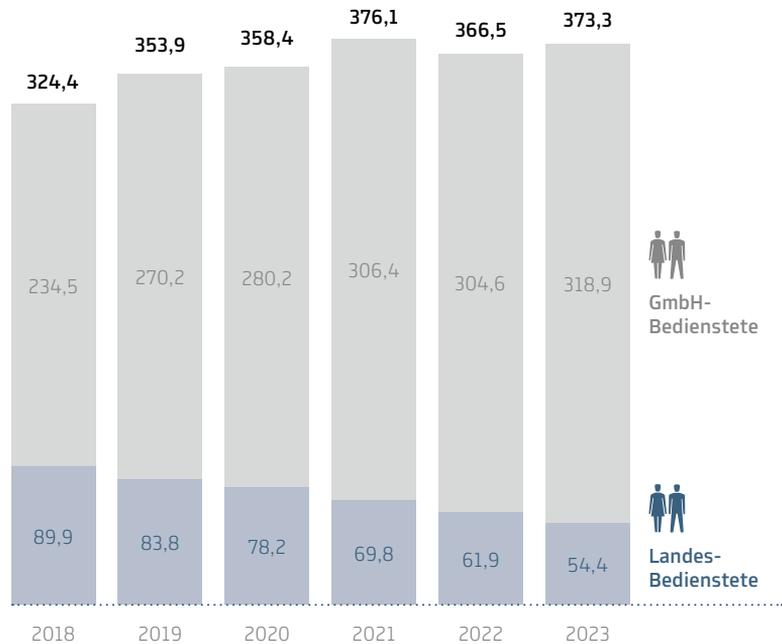
Von der Stadt Graz entsendete Aufsichtsratsmitglieder:
GRⁱⁿ Dipl. Museol. (FH) Christine Braunersreuther, Vorsitzende
GRⁱⁿ DI Alexandra Würz-Stalder

Von der Universalmuseum Joanneum GmbH entsendete
Aufsichtsratsmitglieder:
Mag. Patrick Schnabl, Stellvertretender Vorsitzender
Dr.ⁱⁿ Isabella Poier

Personalstand

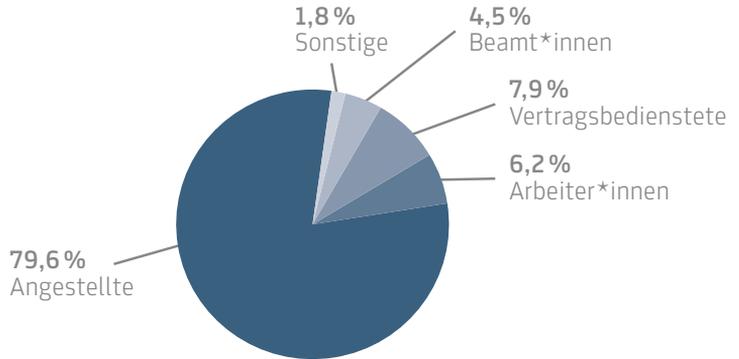
War der Personalstand in der Universalmuseum Joanneum GmbH in Vollzeitäquivalenten bis zum Jahr 2018 relativ stabil, so ist dieser im Jahr 2019 aufgrund der Übernahme des Österreichischen Freilichtmuseums Stübing gestiegen. Die Erhöhung ab dem Jahr 2021 ist vor allem auf die STEIERMARK SCHAU zurückzuführen.

**Entwicklung
Personalstand in
Vollzeitäquivalenten
im Jahresdurchschnitt
2017 bis 2023
UMJ GmbH**



Personalstand in Köpfen
nach Dienstverhältnissen
im Jahresdurchschnitt
2023
UMJ GmbH

Im Jahresdurchschnitt 2023 waren in der Universalmuseum Joanneum GmbH 493 Mitarbeiter*innen in Köpfen beschäftigt.



62 % der Mitarbeiter*innen waren weiblich, 38 % männlich und 0 % divers. Das Durchschnittsalter lag zum 31.12.2023 bei 44,2 Jahren, es hat sich gegenüber dem Vorjahr um 0,6 Jahre vermindert.

Personalrecruiting

2023 wurden 79 Stellen ausgeschrieben. Daraufhin haben sich 1.497 Personen über das Online-Bewerbungstool beworben – um 44 % mehr als im Jahr davor. Die Nutzung von zielgruppenrelevanten Online-Recruiting-Kanälen wurde 2023 ausgebaut und das Recruiting-Netzwerk erweitert. Erfolgreich fortgesetzt wurde 2023 die Unterstützung der Führungskräfte zur Vorselektion von Bewerbungen durch gezielte Vorselektionen durch die Mitarbeiter*innen der Personalentwicklung.

Anzahl der Bewerbungen nach Tätigkeiten 2023



Bilanz

Universalmuseum Joanneum GmbH

Aktiva	31.12.2023	31.12.2022
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	50.213,78	116.735,99
1. Software		
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten	11.913.740,76	12.876.933,46
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.154.203,31	1.161.161,08
3. Anlagen in Bauten	3.538.710,00	516.922,16
4. Sammlungsankäufe	22.018.251,29	21.614.192,41
	38.624.905,36	36.169.209,11
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	1.266.178,18	1.266.178,18
2. Beteiligungen	0,00	1.750,00
	1.266.178,18	1.267.928,18
	39.941.297,32	37.553.873,28
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren	83.311,30	66.475,57
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	475.241,92	614.371,34
2. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	468.060,48	806.024,65
3. Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	1.735.104,28	491.666,93
	2.678.406,68	1.912.062,92
III. Wertpapiere und Anteile	992.500,00	2.134.358,60
IV. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	8.809.787,42	6.532.238,62
	12.564.005,40	10.645.135,71
C. Rechnungsabgrenzungsposten	193.796,98	180.263,81
Summe Aktiva	52.699.099,70	48.379.272,80
Passiva	31.12.2023	31.12.2022
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital		
1. Stammeinlage	70.000,00	70.000,00
2. Nicht eingeforderte ausstehende Einlage	-35.000,00	-35.000,00
	35.000,00	35.000,00
II. Nicht gebundene Kapitalrücklagen		
1. Sonstige	8.066.951,80	8.284.465,15
	8.101.951,80	8.319.465,15
B. Investitionszuschüsse		
I. Verwendete Investitionszuschüsse		
1. Immaterielles Vermögen	45.213,78	111.735,99
2. Sachanlagen	34.595.268,20	32.034.881,51
3. Finanzanlagen	1.196.178,18	1.196.178,18
	35.836.660,16	33.342.795,68
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Abfertigungen	956.741,65	984.635,23
2. Sonstige Rückstellungen	2.365.326,97	2.262.565,39
	3.322.068,62	3.247.200,62
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.188.860,03	1.056.942,73
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	72.237,19	96.977,49
3. Sonstige Verbindlichkeiten	1.176.604,64	1.056.067,94
	2.437.701,86	2.209.988,16
E. Rechnungsabgrenzungsposten	3.000.717,26	1.259.823,19
Summe Passiva	52.699.099,70	48.379.272,80

Gewinn- und Verlustrechnung

Universalmuseum Joanneum GmbH

	2023	2022
1. Umsatzerlöse		
Eintrittskartenerlöse	2.001.256,69	1.754.778,52
Shop- und Katalogerlöse	188.355,98	176.310,44
Veranstaltungserlöse	322.696,48	299.262,56
Miet- und Pächtererlöse	478.604,83	409.686,86
Sponsoringerlöse	535.359,09	212.268,18
Spendenerlöse	82.189,56	305.054,16
Sonstige Umsatzerlöse	4.012.240,52	3.755.153,80
Skonti, Erlösminderungen	-9,00	0,00
	7.620.694,15	6.912.514,52
2. Sonstige betriebliche Erträge		
a. Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen	9.062,49	2.403,29
b. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	5.000,00	40.000,00
c. Zuschüsse zu Projekten	1.887.661,68	1.560.084,08
d. Übrige	84.280,99	102.671,07
	1.986.005,16	1.705.158,44
3. Aufwendungen für Material und so. bez. Herstellungsleistungen		
a. Wareneinsatz	79.816,82	83.412,65
b. Materialaufwand	967.885,64	888.683,26
c. Leihgebühren	13.500,53	19.652,70
d. Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.322.738,96	2.063.293,83
e. Skontoerträge	-41.047,42	-25.017,68
	4.342.894,53	3.030.024,76
4. Personalaufwand		
a. Löhne	759.592,10	750.621,72
b. Gehälter	15.833.069,00	14.563.514,37
c. COVID-19 Kurzarbeitsbeihilfe	0,00	40.535,40
d. Soziale Aufwendungen	4.657.288,55	4.008.065,67
e. Personalvergütungen	-278.646,89	-207.070,21
	20.971.302,76	19.155.666,95
5. Abschreibungen		
a. Auf immat. Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.999.355,72	2.274.268,98
b. Erträge aus dem Verbrauch von Investitionszuschüssen	-1.894.665,28	-2.168.548,80
	104.690,44	105.720,18
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		
a. Steuern, soweit nicht vom Einkommen	7.825,48	5.114,40
b. Übrige	11.518.357,82	8.746.392,75
	11.526.183,30	8.751.507,15
7. Betriebsergebnis	-27.338.371,72	-22.425.246,08
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	241.673,40	19.857,82
9. Erträge aus dem Abgang von und der Zuschreibung zu Finanzanlagen und Wertpapieren des Umlaufvermögens	39.034,10	0,00
10. Aufwendungen aus Finanzanlagen	5.077.973,00	3.569.757,00
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	585,75	460,30
12. Finanzergebnis	-4.797.851,25	-3.550.359,48
13. Ergebnis vor Steuern	-32.136.222,97	-25.975.605,56
14. Ergebnis nach Steuern (Jahresfehlbetrag)	-32.136.222,97	-25.975.605,56
15. Auflösung von Kapitalrücklagen		
a. Zuschüsse des Geschäftsjahres		
Gesellschafterzuschüsse Land Steiermark	34.088.081,91	30.217.232,82
Dotierung Investitionszuschüsse	32.136.222,97	25.975.605,56
Änderung freie Kapitalrücklage	217.513,35	-2.746.670,67
	32.136.222,97	25.975.605,56
16. Bilanzgewinn	0,00	0,00

Bilanz

Kunsthhaus Graz GmbH

Aktiva	31.12.2023	31.12.2022
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Software	9.808,83	24.420,25
II. Sachanlagen		
1. Bauten	15.035.591,80	15.382.257,56
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	730.549,65	929.000,76
3. Sammlungsankäufe	611.178,12	601.678,12
	16.377.319,57	16.912.936,44
	16.387.128,40	16.937.356,69
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren	8.309,86	7.289,16
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	54.678,41	55.059,80
2. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	41.485,17	89.521,33
3. Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	240.503,48	268.334,94
	336.667,06	412.916,07
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	2.141.556,05	2.161.008,73
	2.486.532,97	2.581.213,96
C. Rechnungsabgrenzungsposten	86.133,09	86.136,92
Summe Aktiva	18.959.794,46	19.604.707,57
Passiva	31.12.2023	31.12.2022
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	40.000,00	40.000,00
II. Nicht gebundene Kapitalrücklagen		
1. Investitionsrücklage Kunsthhaus	261.588,18	136.328,84
2. Sonstige	13.737.333,03	13.879.372,60
	13.998.921,21	14.015.701,44
	14.038.921,21	14.055.701,44
B. Investitionszuschüsse		
I. Verwendete Investitionszuschüsse		
1. Immaterielles Vermögen	9.808,83	24.420,25
2. Sachanlagen	1.885.169,14	2.067.318,93
	1.894.977,97	2.091.739,18
C. Rückstellungen		
1. Sonstige Rückstellungen	58.310,16	41.138,41
	58.310,16	41.138,41
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	145.144,64	201.142,71
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	383.994,66	734.060,88
3. Sonstige Verbindlichkeiten	73.812,45	44.635,98
	602.951,75	979.839,57
E. Rechnungsabgrenzungsposten	2.364.633,37	2.436.288,97
Summe Passiva	18.959.794,46	19.604.707,57

Gewinn- und Verlustrechnung

Kunsthhaus Graz GmbH

	2023	2022
1. Umsatzerlöse		
Eintrittskartenerlöse	266.163,82	255.718,66
Shop- und Katalogerlöse	9.352,58	23.131,84
Veranstaltungserlöse	76.467,50	64.368,50
Miet- und Pächterlöse	267.097,88	253.049,68
Sponsoringenerlöse	99.181,63	75.906,87
Spendenerlöse	7.331,39	2.428,39
Sonstige Umsatzerlöse	96.713,61	83.418,89
	822.308,41	758.022,83
2. Sonstige betriebliche Erträge		
a. Zuschüsse zu Projekten	132.256,48	8.394,45
b. Übrige	9.146,85	13.409,86
	141.403,33	21.804,31
3. Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen		
a. Wareneinsatz	-1.020,70	3.864,43
b. a. Materialaufwand	250.329,17	227.270,25
c. Leihgebühren	12.924,32	23.160,58
d. Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.878.215,78	2.737.162,87
	3.140.448,57	2.991.458,13
4. Personalaufwand		
a. Gehälter	372.338,11	246.727,63
b. Soziale Aufwendungen	98.428,16	73.103,61
c. Personalvergütungen	0,00	-404,35
	470.766,27	319.426,89
5. Abschreibungen		
a. Auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	667.086,40	642.828,96
b. Erträge aus dem Verbrauch von Investitionszuschüssen	-313.619,32	-289.361,88
	353.467,08	353.467,08
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.923.626,06	2.121.385,36
7. Betriebsergebnis	-4.924.596,24	-5.005.910,32
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.764,00	99,27
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	89,88	109,27
10. Finanzergebnis	3.674,12	-10,00
11. Ergebnis vor Steuern	-4.920.922,12	-5.005.920,32
12. Ergebnis nach Steuern (Jahresfehlbetrag)	-4.920.922,12	-5.005.920,32
13. Auflösung von Kapitalrücklagen		
a. Zuschüsse des Geschäftsjahres		
Gesellschafterzuschüsse Land Steiermark	2.771.000,00	2.750.000,00
Gesellschafterzuschüsse Stadt Graz	2.250.000,00	2.250.000,00
	5.021.000,00	5.000.000,00
b. Änderung Investitionsrücklage		
Dotierung Investitionsrücklage	-200.000,00	-100.000,00
Auflösung Investitionsrücklage	74.740,66	197.544,09
	-125.259,34	97.544,09
c. Dotierung Investitionszuschüsse	-116.858,11	-311.848,07
d. Änderung freie Kapitalrücklage	142.039,57	220.224,30
	4.920.922,12	5.005.920,32
14. Bilanzgewinn	0,00	0,00

Bilanz

Steirischer Landestiergarten GmbH

Aktiva	31.12.2023	31.12.2022
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Gewerbliche Schutzrechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	6.990,52	9.147,57
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	2.197.258,50	1.284.686,11
2. Technische Anlagen und Maschinen	708,04	1.062,02
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	229.906,02	245.381,98
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	188.939,32	147.448,40
	2.616.811,88	1.678.578,51
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	135.000,00	135.000,00
2. Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	34.555,88	31.885,19
	169.555,88	166.885,19
	2.793.358,28	1.854.611,27
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	47.187,28	36.147,18
2. Fertige Erzeugnisse und Waren	16.193,15	35.180,78
	63.380,43	71.327,96
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	113.202,50	46.470,09
2. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	50.188,57	2.508,53
3. Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	139.997,76	57.360,76
	303.388,83	106.339,38
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.164.605,35	1.075.993,63
	1.531.374,61	1.253.660,97
C. Rechnungsabgrenzungsposten	267.234,10	364.667,86
Summe Aktiva	4.591.966,99	3.472.940,10
Passiva	31.12.2023	31.12.2022
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	35.000,00	35.000,00
II. Kapitalrücklagen		
1. Nicht gebundene Kapitalrücklagen	1.540.440,65	1.619.538,53
	1.575.440,65	1.654.538,53
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	2.377.585,22	1.304.430,35
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Abfertigungen	60.914,02	52.302,03
2. Sonstige Rückstellungen	65.216,92	42.719,94
	126.130,94	95.021,97
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	199.801,47	231.921,15
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	128,00	1.289,83
3. Sonstige Verbindlichkeiten	214.349,49	95.742,51
	414.278,96	328.953,49
E. Rechnungsabgrenzungsposten	98.531,22	89.995,76
Summe Passiva	4.591.966,99	3.472.940,10

Gewinn- und Verlustrechnung

Steirischer Landestiergarten GmbH

	2023	2022
1. Umsatzerlöse	3.420.318,65	3.042.935,42
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	51.058,19	9.539,65
3. Sonstige betriebliche Erträge		
a. Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	8.083,33	249.718,00
b. Übrige	703.244,98	352.816,11
	<u>711.328,31</u>	<u>602.534,11</u>
4. Betriebsleistung	4.182.705,15	3.655.009,18
5. Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen		
a. Materialaufwand	242.245,82	219.801,53
b. Aufwendungen für bezogene Leistungen	776.309,18	757.797,11
	<u>1.018.555,00</u>	<u>977.598,64</u>
6. Personalaufwand		
a. Löhne	995.082,90	885.414,52
b. Gehälter	797.905,47	580.885,05
c. Soziale Aufwendungen	498.706,85	423.334,65
ca. Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	33.322,80	26.845,93
cb. Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	444.284,91	373.736,98
cc. Sonstige Sozialaufwendungen	21.099,14	22.751,74
	<u>2.291.695,22</u>	<u>1.889.634,22</u>
7. Abschreibungen		
a. Auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	444.096,54	418.854,79
	<u>444.096,54</u>	<u>418.854,79</u>
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		
a. Steuern, soweit sie nicht unter Z 15 fallen	13.236,35	9.364,10
b. Übrige	1.365.925,44	1.197.570,33
	<u>1.379.161,79</u>	<u>1.206.934,43</u>
9. Betriebsergebnis	-950.803,40	-838.012,90
10. Erträge aus Beteiligungen	100.000,00	230.000,00
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.576,11	173,82
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	66,60	53,74
13. Finanzergebnis	104.509,51	230.120,08
14. Ergebnis vor Steuern Zwischensumme aus Z 9 und Z 13	-846.293,89	-607.892,82
15. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	35,16	2,69
16. Ergebnis nach Steuern	-846.329,05	-607.895,51
17. Jahresfehlbetrag	-846.329,05	-607.895,51
18. Auflösung von Kapitalrücklagen	846.329,05	607.895,51
a. Nicht gebundene Kapitalrücklagen	846.329,05	607.895,51
19. Bilanzgewinn	0,00	0,00

2023 in Bildern



1



2



3



4



5



6



7



8



10



9



11



12

1

Zum 20-Jahr-Jubiläum des Österreichischen Skulpturenparcs präsentierten Josef Schrammel (kaufmännischer Direktor, UMJ), Elisabeth Fiedler (Leiterin Abt. Kunst im Außenraum) und Marko Mele (wissenschaftlicher Direktor, UMJ) (v. l.) die neue Arbeit *Second and Four* von Barbara Kapusta. Foto: UMJ/J.J. Kucek.

2

Arbeiterkammer-Präsident Josef Pessler mit Schüler*innen bei der AK-Woche im Rahmen der Berufsorientierungstage im CoSA. Foto: UMJ/L. Wonnebauer.

3

Schon bei der Eröffnung der STEIERMARK SCHAU 2023 in der Tierwelt Herberstein konnten zahlreiche Besucher*innen begrüßt werden. Foto: Helmut Lunghammer.

4

Auch zur Eröffnung der Ausstellungen zum Jubiläum „20 Jahre Kunsthaus Graz“ kamen viele interessierte Gäste in den Friendly Alien. Foto: Kunsthaus Graz/Julia Dax-Sinkovits.

5

Vizebürgermeisterin Judith Schwentner, Bürgermeisterin Elke Kahr, Landeshauptmann Christopher Drexler, Kunsthaus-Direktorin Andreja Hribernik, Stadtrat Günter Riegler, Kuratorin Katrin Bucher Trantow, Geschäftsführer des Universal museums Joanneum Marko Mele und Josef Schrammel (v. l.) eröffneten die Jubiläumsausstellungen im Kunsthaus Graz. Foto: Kunsthaus Graz/J.J. Kucek.

6

Ein neues Angebot des CoSA im historischen Schaubergwerk des Universal museums Joanneum: der Escape Room *Exit the Mine*. Foto: UMJ/J.J. Kucek.

7

Das Naturkundemuseum zeigte mit der Ausstellung *Sporen. Pioniere der Fortpflanzung* Einblicke in die Welt dieser mikroskopisch kleinen Verbreitungseinheiten: Natalia Frühmann (Ausstellungsgestaltung), Marko Mele (wiss. Dir. UMJ), Kurt Zernig (Kurator), Martina Pörtl (Kuratorin), Gernot Friebe (Kurator), Wolfgang Paill (Leiter Abt. Naturkunde), Egon Lauppert (Ausstellungsgestaltung) (v. l.). Foto: UMJ/J.J. Kucek.

8

Josef Schrammel, Alexander Kada (Idee und Konzept mobiler Pavillon), Marko Mele, LH Christopher Drexler, LH-Stv. Anton Lang, Alexia Getzinger (GF Tierwelt Herberstein), Wolfgang Paill (Leiter Abteilung Naturkunde), Gerhard Mitterberger (Architekt mobiler Pavillon) bei der Eröffnung des mobilen Pavillons der STEIERMARK SCHAU 2023 in Wien. Foto: Universal museum Joanneum/J.J. Kucek.

9

UNIQA-Tag im Schloss Trautenfels: Siegfried Baumgartner (Vertriebsleiter UNIQA Obersteiermark), Katharina Krenn (Leiterin Schloss Trautenfels), Katja Zirngast (Kunstversicherung UNIQA), Silvana Gherman (Marketing UNIQA Steiermark), Andreas Schnitzler (Leitung Sponsoring, Universal museum Joanneum), Foto: Oliver Wolf.

10

Mit ohne Strom. Leben wie damals, die Jahresausstellung im Österreichischen Freilichtmuseum Stübing: Kurator Reinhard Tuder, Kuratorin Michaela Steinböck-Köhler sowie der Leiter des ÖFM Egbert Pöttler zeigen, wie Lebensmittel auch ohne Strom haltbar gemacht werden können. Foto: UMJ/J.J. Kucek.

11

Reisegruppe aus Mexiko mit Kunsthaus-Direktorin Andreja Hribernik, Staatssekretärin Andrea Mayer, Kunsthaus-Architekt Colin Fournier und Kuratorin Katrin Bucher Trantow, Foto: Kunsthaus Graz/J.J. Kucek.

12

Presseführung zur Ausstellung *Ernsthaft?!*: Helga Droschl (GF HALLE FÜR KUNST), Peter Peer (Leiter Neue Galerie Graz), Kurator Jörg Heiser, Kuratorin Cristina Ricupero, Sandro Droschl (Direktor HALLE FÜR KUNST) (v. l.) in der HALLE FÜR KUNST Steiermark, Foto: Universal museum Joanneum/J.J. Kucek.

